

Schriftlicher Entwurf für den 1. Unterrichtsbesuch am

Name:
Fach: Sport
Lerngruppe: 6F (24 SuS)
Zeit: 10:10 – 11:45
Ort:

Fachseminarleiter:

Ausbildungslehrerin:

Thema des Unterrichtsvorhabens

Kennenlernen von Elementarbewegungen im Gerätturnen unter besonderer Berücksichtigung der Helfergriffe (Hilfegebungen) bei den zugehörigen turnerischen Elementen.

Pädagogische Perspektiven und Inhaltsbereiche

Leitende Pädagogische Perspektive:

A) Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern

Weitere Pädagogische Perspektiven:

C) Etwas wagen und verantworten

E) Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen

Leitender Inhaltsbereich: 5) Bewegen an Geräten - Turnen

Überblick über den Verlauf des Unterrichtsvorhabens

1. Spielerische Einführung des Bodenturnens mit Hilfe eines Stationsbetriebs
2. Erarbeitung der Rolle vorwärts unter besonderer Berücksichtigung der für das turnerische Element fundamentalen Bewegungskriterien
3. Einführung des Handstands mit Partnerhilfe unter besonderer Berücksichtigung der notwendigen Körperspannung
4. Festigen des Handstands mit Partnerhilfe und Weiterentwicklung zum Handstand abrollen
5. Einführung von Absprung und Landung an Sprunggeräten mit Hilfe eines Stationsbetriebs
6. Vertiefung von Absprung und Landung an Sprunggeräten

Thema der Stunde

Einführung des Handstands mit Partnerhilfe unter besonderer Berücksichtigung der notwendigen Körperspannung

Stundenziel

Die SuS durchlaufen einen methodischen Weg zum Halten des Handstands mit Partner- und Gerätehilfe und lernen den dazugehörigen Helfergriff kennen.

Geplanter Verlauf

Phase	Unterrichtsgeschehen	Didaktisch-methodischer Kommentar
Einstieg	Begrüßung / Bekanntgabe des Studententhemas	Transparenz
Erwärmung I	Fangspiel „Eiszapfen“: <ul style="list-style-type: none"> - zwei Fänger - die Gefangenen erstarren zu Eis - diese müssen durch andere SuS von der Schattenseite zur Sonnenseite „zum auftauen“ kurz angehoben werden 	Allgemeine und spezielle Erwärmung, Motivation
Reflexion / kognitive Phase	Präsentation eines Eiszapfens durch eine Schülerin oder einen Schüler	Problematisierung des Lerngegenstands
Übung	Die SuS üben zu zweit den „Eiszapfenzustand“	Reduktion des Fangspiels auf ein wesentliches Element
Erwärmung II	Gleiches Spiel unter problematisierten Bedingungen	Das Gelernte wird durch Wiederholung verfestigt und gesichert
Kognitive Phase	Bildliche Darstellung des Lerngegenstands und der ersten Aufgabe der Erarbeitungsphase	Lerngegenstand durch Visualisierung greifbarer machen
Erarbeitung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die SuS gehen in Vierergruppen an die Wand und versuchen zum Wandhandstand hochzukrabbeln + anschließendes Präsentieren (anschließend kurze Trinkpause) 2. Einführung des Helfergriffs nach Aufstieg zum Wandhandstand + Übung in der Gruppe 3. Differenzierung: Möglichkeit an den ersten beiden Aufgaben weiterzuarbeiten + „Kastenhandstand“ sich vom Kasten in den Handstand mit Partnerhilfe herablassen 	Übung in der Kleingruppe; Gruppenmitglieder können verbale + taktile Rückmeldungen geben
Präsentation	Die SuS präsentieren ihre individuellen Ergebnisse	Unterschiedliche, gute Bewegungsbeispiele werden herausgestellt
Spiel	Vierfelder – Völkerball	Bewegungsintensiver und motivierender Abschluss der Stunde



Quelle: <http://www.biowiss-sport.de/meth13.JPG>



Quelle: Ilona E. Gerling (2002): Basisbuch Gerätturnen. Wo Sport Spaß macht. Meyer & Meyer: Aachen